



LOMMATZSCHER NACHRICHTEN

Freiwillige Feuerwehr Lommatzsch



Zum 29. Lösch- und Spritzenfest

Am 17. September 2022



Ab 12 Uhr Essen aus der Feldküche

- 13.00 Uhr Platzkonzert der Lommatzscher Spielleute
- 13.20 Uhr Eröffnung durch die Bürgermeisterin und den Ortswehrleiter
- 13.40 Uhr Traditionelle Fahrzeugparade durch die Stadt
- 14 - 17 Uhr Rundfahrten im Mercedes LF10 und TSF-WZ
- 14.30 Uhr Schauvorführung
- 15.30 Uhr Schauübung der Jugendfeuerwehr
- 18.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Für unsere kleinen Gäste

Malwettbewerb und Bastelstraße
Hüpfburg, Kinderschminken &
Zielspritzen für Kinder



www.feuerwehr-lommatzsch.de

**VERSICHERUNGEN SIND
DOCH ALLE GLEICH?
WIR SIND DANN MAL
ANDERS.**

www.zurich.de/christoph-boldt

ZÜRICH
BEZIRKSDIREKTION
CHRISTOPH BOLDT
Carl-Menzel-Straße 13
01623 Lommatzsch



KOPIER-SERVICE

Format A4 und A3

Preis: **SchwarzWeiß**
0,10 € 0,20 €

Farbe
1,00 € 2,00 €

Lommatzscher Druckpflege

Büro: Carl-Menzel-Str. 5a

01623 Lommatzsch

Tel. 03 52 41/54 10

Fax 03 52 41/5 41 17

lommatzscher@druckpflege.de

www.druckpflege.de

Herausgabe/Druck:

Lommatzscher Druckpflege,

Gutenbergstr. 1, Lommatzsch

Verantwortlich: Michael Schramm

Anzeigenverkauf: Büro Carl-Menzel-Str. 5a,

Tel. 035241/5410, Fax 035241/54117,

E-mail: info@lommatzscher-nachrichten.de,

Die nächste Ausgabe erscheint am Sonnabend,
dem 15. 10. 2022.

Redaktionsschluß ist Freitag, 7. 10. 2022.

Redaktionelles

Termine der Stadtfeuerwehr Lommatzsch und der Ortsfeuerwehren

Sonnabend, 17.09.2022: 29 Lösch- und Spritzenfest der FW Lommatzsch
Wir freuen uns auf ihre zahlreiche Teilnahme

Feuerwehr Lommatzsch:

Donnerstag, 29.09.2022, 19:00 Uhr: Gerätehaus – Fahrerausbildung

Feuerwehr Striegnitz:

Freitag, 30.09.2022, 18:00 Uhr:

Gerätehaus – Kontrolle Löschwasserteiche

Feuerwehr Neckanitz:

Donnerstag, 29.09.2022, 19:00 Uhr:

Gerätehaus – Übung Beleuchtung Einsatzstellen

Feuerwehr Wachnitz:

Donnerstag, 22.09.2022, 19:00 Uhr: Gerätehaus – Maschinistenausbildung

Freitag, 30.09.2022, 17:00 Uhr: Gerätehaus – Einsatzübung Jugendfeuerwehr

Jugendfeuerwehr Lommatzsch:

Freitag, 30.09.2022, 17:00 Uhr: Gerätehaus – Einsatzübung FW Wachnitz



Einsatz 37-2022

Automatischer Meldereinlauf im Stadtmuseum Lommatzsch

Am Sonnabendabend, 27.08.2022, um 18:21 Uhr, hätte es im wahrsten Sinne brenzlich werden können für Lommatzsch. Ein Melder der Brandmeldeanlage (BMA) im Stadtmuseum Lommatzsch schlug Alarm. Melderalarme von automatischen Brandmeldeanlagen werden fast immer direkt zur Rettungsleitstelle in Dresden durchgeschaltet. So konnte diese auch sofort Alarm für die Stadtfeuerwehren Lommatzsch, Striegnitz und Neckanitz auslösen. Bereits wenige Minuten später rückten die Lommatzsch Kameraden am Markt vor dem Museum an. Die weiteren Fahrzeuge der Ortswehren folgten im kurzen zeitlichen Abstand. Vor Ort konnte der Ort des auslösenden Melders an der BMA festgestellt werden und der Gruppenführer und der Angriffstrupp erkundeten die Lage im Ge-

bäude. Zum Glück Aller wurden kein Rauch und keine Flammen festgestellt. Mittels Wärmebildkamera wurden der entsprechende Raum und weitere angrenzende Räume kontrolliert. Es wurde keine Gefährdung durch eine Hitzeentwicklung festgestellt. Nach dem Zurücksetzen der BMA und dem Verschließen des Museums konnte alles wieder ordnungsgemäß an die ebenfalls an der Einsatzstelle eingetroffene Bürgermeisterin, Fr. Dr. Maaß übergeben werden. Alle Kameraden aus Lommatzsch, Striegnitz und Neckanitz beendeten den Einsatz und fuhren zurück zu den Gerätehäusern.



Einsatz 38-2022

Verkehrsunfall mit Gefahrgut-LKW auf der Autobahn bei Nossen

Am Freitagmorgen, 02.09.2022, wurde der Gefahrgutzug Meißen 2 mit den Fahrzeugen aus Lommatzsch und Striegnitz zu einem Gefahrgut-Einsatz auf die Bundesautobahn BAB 14 nahe Nossen alarmiert.

Gemeldet wurde ein brennender Kleintransporter zwischen den Anschlussstellen Nossen und Döbeln Ost in Fahrtrichtung Magdeburg. Hinter diesem sollte sich ein Gefahrgut-LKW befinden.

An alle alarmierten Mittel und Kräfte des Gefahrgutzuges wurde auf ihrer Anfahrt der Abbruch des Einsatzes per Funk durch die Leitstelle Dresden durchgegeben.

Die Kameraden aus Lommatzsch und Striegnitz kehrten daraufhin zu den Gerätehäusern zurück.

Anspruchsvolle Ausbildungsdienste

Auch wenn die Kameraden der Ortsfeuerwehren Lommatzsch glücklicherweise dieses Jahr noch nicht zu allzu vielen Einsätzen ausrücken mussten, so halten sie in zahlreichen Ausbildungsdiensten ihr Wissen und ihre Einsatzbereitschaft auf einem hohen Level. So z.B. am Donnerstag, 18.08.2022. Die Kameraden aus Lommatzsch konnten der Feuerwehr Mehltheuer in ihrem neuen Gerätehaus an der B6 einen Besuch abstatten und den dortigen Übungsturm für ihre Ausbildung nutzen. So konnte unter anderem das Bergen und Retten Verletzter aus engen Räumen und Schächten simuliert und geübt werden. Mittels verschiedener Knotentechniken wurden Kameraden mit einer Rettungsleine abgeseilt bzw. hochgezogen. Auch die Motorkettensägen-Führer der FW Lommatzsch konnten am 01.09.2022 bei einem Übungsdienst ihr Wissen und ihre Fähigkeiten beim Umgang mit der Motorkettensäge anwenden und vertiefen. Durch die Tatkräftige Unterstützung von Mitarbeitern des Bauhofes Lommatzsch wurden verschiedene Baumstämme so in Stellung gebracht, dass die Kameraden die verschiedensten Schnitttechniken üben konnten. So



konnten ebenfalls das Fällen von Bäumen sowie das Zersägen von liegenden und stark verspannt liegenden Stämmen trainiert werden. [MH]

www.feuerwehr-lommatzsch.de

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH			
	Meißen	Nossener Straße 38 Krematorium Durchwahl	03521 - 452077 03521 - 453139
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242 - 71006
	Weinböhla	Hauptstraße 15	035243 - 32963
	Großenhain	Neumarkt 15	03522 - 509101
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525 - 737330
	Radebeul	Meißner Straße 134	0351 - 8951917
Krematorium		... die Bestattungsgemeinschaft	



Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirche Kirchgemeinden Lommatzsch-Neckanitz und Dörschnitz-Striegnitz

Alle Veranstaltungen auf der Grundlage der gültigen Hygienevorschriften

Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz und Dörschnitz-Striegnitz

18. September – 14. So. n. Trinitatis
14.00 Uhr Erntedankfest in Neckanitz (Schmücken der Kirche am 17. September, Uhrzeit bitte erfragen)
25. September – 15. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Festgottesdienst zum Erntedank in Dörschnitz
10.00 Uhr Gottesdienst in Lommatzsch
29. September, 19.30 Uhr GEMEINDEABEND zum Thema „Abendmahl nach Corona“ im Gemeindegemäuer Lommatzsch
2. Oktober – 16. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Lommatzsch mit Kindergottesdienst
14.00 Uhr Gottesdienst in Dörschnitz
7. Oktober, 19.00 Uhr – Lesenacht in der Kirche Dörschnitz
9. Oktober – 17. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst in Lommatzsch
16. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis
14.00 Uhr Gottesdienst in Neckanitz

23. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Dörschnitz

Getauft wurden:

Mirja, Lenja und Julja Kretschmer aus Daubnitz

Christlich bestattet wurden:

Frau Irene Schraplau, geb. Kerl, Sachbearbeiterin aus Lommatzsch

Frau Gerda Einsiedel, geb. Stammer, Sekretärin aus Lommatzsch

Frau Hedwig Annemarie Seidel, Büroangestellte aus Lommatzsch, früher Leuben

Frau Anke Speck, Musikpädagogin aus Paltzsch

Herr Helfrid Auerswald, Feinblechner aus Lommatzsch

Gemeindekreise Lommatzsch-Neckanitz

Christenlehre:

1.-2. Klasse dienstags 14 bis 15 Uhr

3.-4. Klasse dienstags 15 bis 16 Uhr

Konfi: 7. Klasse: montags 15.45 Uhr bis 16.45 Uhr, außer 12.9.22!

8. Klasse: mittwochs 15.45 Uhr bis 16.45 Uhr

10.10.2022, 19.00 Uhr Kirchenvorstand in Lommatzsch

13.10.2022, 14.30 Uhr Seniorenkreis im Gemeindegemäuer

11.10.2022, 19.30 Uhr Frauenkreis im Lutherzimmer

Gemeindekreise Dörschnitz-Striegnitz

4.10.2022, 19.00 Uhr Kirchenvorstand in Dörschnitz

Jesus Christus spricht:

Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. Joh. 6,37

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr

Pfarramt/Friedhofsverwaltung:

Tel.: 035241-52242 oder 035241-829021

Fax: 035241-52354

Mail: kg.lommatzsch_neckanitz@evlks.de

Friedhof: 0151 62315508 oder 035241-51301

Erreichbarkeit:

Pfarrer Saft: 035241-829082 oder 035241-829022

Pfarrer Sureck: 035247-50011

Ihr Pfarrer Saft

Kirchennachrichten der Kirchgemeinde Leuben - Ziegenhain - Planitz

HERZLICHE EINLADUNG zu unseren

Gottesdiensten und Veranstaltungen

14. So. n. Trinitatis – 18. September
14.00 Uhr Erntedank in Planitz
15. So. n. Trinitatis – Samstag, 24. September
17.00 Uhr Abendmusik in Leuben
16. So. n. Trinitatis – 2. Oktober
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Ziegenhain
17. So. n. Trinitatis – 9. Oktober
8.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Leuben
Samstag vor 18. So. n. Trinitatis – 15. Oktober
17.00 Uhr Abendmusik in Planitz
19. So. n. Trinitatis – 23. Oktober
10.00 Uhr Gottesdienst in Ziegenhain

Gruppen und Kreise

Kinderkirchentreff: Samstag, 01.10., 10.00-11.30 Uhr in Leuben

Seniorenkreis: Mittwoch, 21.9., 14.00 Uhr, Pfarrhaus Leuben

Kirchenchor: dienstags 19.30 Uhr in Leuben

Blockflötengruppe: montags 17.30 Uhr in Leuben

Posaunenchor: mittwochs 20.00 Uhr in Deila

Nachgedacht

„Unser täglich Brot gib uns heute“ Unsere Erntedankfeste nahen. In den geschmückten Kirchen verströmt sich der Duft von Blumen und Obst. Als Pfarrer genieße ich noch etwas, was der Gemeinde vorenthalten bleibt: Es ist der Duft des Brotes auf dem Altar. Die vierte Bitte im Vaterunser wird dann für mich ganz besonders spürbar: „Unser täglich Brot gib uns heute“. Fast immer bin ich dabei satt. Und doch behält diese Bitte ihre Bedeutung, weil es dabei eben nicht nur um's Essen geht. Martin Luther zieht im Kleinen Katechismus

den Kreis viel weiter: Dazu gehören „Essen, Trinken, Kleider, Schuh, Haus, Hof, Vieh, Geld, Gut, fromme Eheleute, fromme Kinder, fromme Gehilfen ...“. Diese Bitte lässt sich in mehrfacher Weise verstehen, legen wir den Schwerpunkt der Worte unterschiedlich:

„Unser täglich Brot gib uns heute“ – Nein, ich meine nicht, dass es nur für uns da sein soll. Aber eine Frage wird heute aktueller denn je: Wo werden die Dinge des täglichen Lebens eigentlich hergestellt? Wäre es nicht an der Zeit, wieder vieles im eigenen Land zu produzieren?

„Unser täglich Brot gib uns heute“ – Es ist das, was wir zum elementaren Leben brauchen, immer wieder, täglich. Gemeint ist hier eher nicht der absolute Kick, das große Event. Nein, nicht Torte, sondern täglich Brot ist gemeint. Erwarten wir vom alltäglichen Leben nicht oft zu viel?

„Unser täglich Brot gib uns heute“ – Hier werde ich daran erinnert, dass ich mich zwar um vieles mühen muss, die wichtigen Dinge im Leben aber geschenkt bekomme: Luft, Licht, Regen, die Natur, liebe Menschen ... Es ist Gott, der mich täglich beschenkt mit dem Allerwesentlichsten. Bin ich für diese unglaublichen Geschenke Gottes noch dankbar?

„Unser täglich Brot gib uns heute“ – Offenbar denkt Jesus hier nicht an große Vorräte. In diesem `Heute` steckt eine ganze Portion Vertrauen: „Sorgt euch nicht, vertraut darauf, dass euch Gott jeden Tag neu beschenkt“. Ich darf neu Gelassenheit lernen in einer Zeit großer Sorgen und Verunsicherungen.

Lasst uns diese Bitte des Vaterunsers neu ins Leben bringen!

Im Frühjahr und Frühsommer haben wir in unseren Gemeinden viel Gutes erlebt.

Wir sind sehr dankbar, dass alle Veranstaltungen unter freiem Himmel bei gutem Wetter erfolgen konnten.

Gehen wir getrost in die zweite Jahreshälfte. Was sie uns auch abfordern wird, lasst uns mit Gottvertrauen gehen, möglichst unaufgeregt. Die Gottesdienste laden alle dazu ein.

Ganz herzlich grüßt Sie alle

Ihr Pfarrer Jochen Hahn.

Erreichbarkeit

Öffnungszeiten Kirchgemeindebüro in Leuben:

Dienstag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

Telefon Pfarramt Leuben mit Anrufbeantworter: 035241/58 667, Fax: 035241/58 672

E-Mail: kirche-leuben@gmx.de

Internetseite: www.kirche-leuben.de

Sprechzeit Pfarrer Jochen Hahn, Rüsseina: nach Vereinbarung Tel.: 035242/68651,

E-Mail:

joachim.hahn@evlks.de joachim.hahn@evlks.de

Vereine

Zahlreiche Reiter trotz Regen

Auch wenn der Regen am Wochenende lang ersehnt war - die Mitglieder des Reitvereins Lüttewitz blickten am Freitag doch ein wenig sorgenvoll zum Himmel. Wie viel Regen würde fallen? Kann alles wie geplant durchgeführt werden? Muss der Parkplatz verlegt werden? Wird der Platz zu rutschig? Aber alle Bedenken erwiesen sich als unbegründet und es kam gerade ausreichend Nass vom Himmel, um für die Teilnehmer des 68. Reit- und Springturniers ideale Platz- und Temperaturbedingungen zu schaffen.

Auch wenn am Samstag zahlreiche Reiter-Pferd-Paare dem Regen trotzten verirrten sich anfänglich nur sehr wenige Besucher auf den Reitplatz. Aber am Sonntag jedoch verfolgten bei angenehmen Temperaturen und trockenem Himmel um die 600 Besucher die verschiedenen Prüfungen auf dem Dressur- und Springplatz.

Am Sonntag Nachmittag begeisterten die Hundesportfreunde vom "Gemischten Hundesportverein Ortsgruppe Trachenberge e.V." mit Ihren Erklärungen und Vorführungen aus der täglichen Arbeit mit dem Hund die Zuschauer. Im Anschluss daran konnte direkt mitgefiebert werden bei den großen Entscheidungen des Wochenendes: der Dressur M** (Sieger: Maxi Lob aus Liebersee) und dem Springen um den großen Preis in der schweren Klasse, den Felix Wassenberg aus Zwickau für sich entscheiden konnte.

Auch die Reiter des gastgebenden Vereins konnten gute Platzierungen erreichen. So gelang Alina Schmidgen aus Densschütz mit ihrer Stute Odette



ein zweiter Platz in der E-Dressur sowie ein guter 7. Platz in der A-Dressur. Ihre Schwester Sarah erreichte auf Feldmarshall einen 3. Platz in der Reitpferdeprüfung. Juliane Schweinsburg gelang auf Boney M ein 5. Platz im Führzügelwettbewerb. Die Mitglieder des Reitvereins blicken zurück auf ein insgesamt wieder wunderschönes Wochenende. Auch wenn es in der Vorbereitung oftmals stressig und aufreibend ist, so hängen alle doch mit viel Herzblut daran und arbeiten fast das ganze Jahr auf diese Veranstaltung hin. Die Belohnung ist jedes Mal die entspannte Stimmung, die vielen Gesprä-

che und Fachsimeleien am Rande, neue und alte Bekanntschaften und der Spaß bei Teilnehmern, Besuchern und Veranstalter.

Und ganz nach dem Motto "Nach dem Turnier ist vor dem Turnier" freuen sich alle bereits auf das nächste Jahr wenn es zum 69. Mal in Lüttewitz heißt: "Hufschlag frei".

Daniela Smiletzki
Reitverein Lüttewitz e.V.
Bereich Öffentlichkeitsarbeit

Wir lachten mit der Sonne um die Wette

Das traditionelle Dresch- und Handwerkerfest des Fördervereins Schloss Schleinitz e.V. hatte wieder zahlreiche Gäste angelockt. Bei wunderschönem Spätsommerwetter gab es für die großen und kleinen Besucher viel zu sehen und zu erleben.

Wie immer faszinierten die Dreschvorführungen sowohl mit dem Dreschflegel als auch mit alter Technik, aktiv unterstützt von den Treckerfreunden aus Ostrau. Im Museum und dem Außengelände zeigten Handwerker ihr Können und auch die „Waschweiber“ und die Federschleiferinnen fanden interessierte Zuschauer.

Für das leibliche Wohl sorgten einige regionale Händler und vor allem die Mitglieder und Freunde des Fördervereins. Neben Original Thüringer Rostbratwürsten und Erbsensuppe gab es den schon fast legendären Kuchen zum Kaffee, der von vielen fleißigen Frauen gebacken wurde. Dieses ist ein nicht unerhebliches Sponsoring, das ebenso wie die Spenden für die originelle Tombola viel zur Reputation unseres Festes beiträgt.

Auch die Kleinen kamen auf ihre Kosten. Dankenswerter Weise sorgten 2 Erzieherinnen der Kita „Rosenmühle“ Leuben, Frau Richter mit diversen Schminkutensilien, Familie Marten mit Ponyreiten, und Herr Habich mit einem kleinen Streichelgehege dafür, dass es auch für die Eltern nicht zu stressig wurde.

Eine Erntedankfest, gehalten von Pfarrer Hahn, sorgte am Nachmittag für einen Moment der Besinnung auf das Wesentliche inmitten des Trubels.

Ein besonders großer Dank geht an alle, die mitgeholfen haben. Besonders die Kameraden der Freiwillige Feuerwehr und der Bauhof Nossen erwiesen sich wieder einmal mehr als zuverlässige Partner.

Ein weiteres Dankeschön geht an all diejenigen, die Spenden jedwelcher Art zur Verfügung gestellt haben, die ihre Oldtimer zeigten und Fragen der Besucher beantworteten, die sich auf vielfältige Art und Weise engagierten und den diesjährigen Handwerker- und Dreschtag zu einem kulturellen Höhepunkt der Region machten.

Alles in allem war es wieder eine gelungene Veranstaltung, obwohl unser langjähriger Hauptorganisator Hartmut Oefner den Staffelstab weiter gegeben hat. Der Verein möchte ihm auf diesem Wege herzlich für seine geleistete Arbeit danken und ihm alles Gute wünschen.

Wir wünschen all unseren Besuchern alles Gute und hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Edith Wohlfarth,
im Auftrag des Fördervereins



Seniorenachmittag in Dörschnitz am 21.09.2022



Der letzte Seniorenachmittag war gut besucht und hat allen Spaß gemacht.

Nun ist schon wieder einige Zeit seit unserem letzten Treffen vergangen. Da wird es höchste Eisenbahn, dass man sich wieder zusammenfindet und die letzten Monate auswertet.

Schließlich ist eine Menge passiert, über das dringend gesprochen werden muss. Und wenn man dabei in guter Gesellschaft ist und sich dazu noch bewirten und verwöhnen lassen kann, umso besser. Ein guter Grund also, sich am 21.09.22, um 14⁰⁰ im Bürgerhaus in Dörschnitz einzufinden. Wir sind auf jeden Fall vorbereitet!

Damit unsere Veranstalter sich die Mühe aber nicht umsonst machen, ist eine Rückmeldung telefonisch bei Hannelore Riedrich 035241 / 516 17 oder Eva Rußbeck 035241 / 588 46 wünschenswert.

Nun hoffen wir auf rege Teilnahme. Wichtig ist doch, dass man sich mal wieder sieht und miteinander reden kann. Ihr könnt doch auch Fahrgemeinschaften bilden, da hat man unterwegs schon Spaß! Also merkt Euch den Termin vor und bringt Freunde und Bekannte mit. Wir sehen uns...

E. Zobel
im Namen der Dörschnitzer Eintracht

Kulturhighlight der Lommatzscher Pflege – Sommerkino und Open Air „Rock im Park Leuben“

Man mag es gar nicht glauben, aber es gibt dieses kleine Festival nun schon seit 23 Jahren. 1999 gab die Leubener Band „Durchaus in der Lage“ den Startschuss. Seither kümmert sich ein Team von über 30 engagierten Leuten um die Organisation. Seit einigen Jahren beteiligen sich nun maßgeblich drei Vereine, der Rock im Park Leuben e.V., der Mittelsächsische Jugend- und Kulturverein e.V. sowie der Dorfklub Leuben e.V., welcher zusätzlich das Sommerkino am Freitag organisiert. Man arbeitet zusammen und hilft sich gegenseitig. So entsteht ein kulturell denkwürdiges Wochenende für die Region mit einer Kombination aus Sommerkino und Open Air. Die Anlage im ehemaligen Leubener Park bietet dafür eine einmalige Atmosphäre. Hat man einmal den steilen Hang erklommen, begrüßt den Besucher ein wunderschön, in allen Farben strahlendes Gelände und lässt einen den Abend unter freiem Himmel genießen. Zum Sommerkino kamen

dieses Jahr zahlreiche Besucher. Gezeigt wurde der zeitlose italienische Klassiker „Der gezähmte Widerspenstige“ mit Adriano Celentano und Ornella Muti, ein amouröses Katz-und-Maus-Spiel und längst zur Kult-Komödie geworden. In den 90ern gab es hier regelmäßige Kinovorstellungen, schließlich ist das kleine Amphitheater dafür prädestiniert. Nach fast dreißig Jahren startet diese Veranstaltungsreihe neu. Die angenehm warme Sommerluft führte zu vollen Bankreihen zum Sommerkino am Freitag. Am Samstag kam der lang ersehnte und teils heftige Regen. Auch wenn sich viele darüber freuten, so entschieden doch einige, abends nicht zum Open Air nach Leuben zu fahren, obwohl es warm war und der Regen pünktlich 18:00 Uhr aufhörte. Trotzdem ließen es sich viele nicht nehmen und kamen vorbei. Der Rock im Park Leuben e.V. hatte wieder für alles gesorgt, eine gute Verpflegung, eine große Bühne mit modernster

Licht- und Tontechnik und einer kleinen, aber feinen Bandauswahl. Aus der Region starteten Take c/o und Seventh Floor. Aus Berlin kamen The Wake Woods und aus Dresden Wucan. Von Popmusik bis Heavy Metal war hier alles dabei. Zudem wurde vor Ort an beiden Tagen Geld für eine Familie gesammelt, deren Haus einige Tage zuvor durch ein Feuer unbewohnbar wurde. Für die Veranstalter steht die Gemeinnützigkeit im Vordergrund. Die Preise werden bewusst kleingehalten. Man will einen kulturellen Höhepunkt für die ländliche Region schaffen und die Zusammenarbeit mit den Akteuren vor Ort stärken. Zahllose Firmen unterstützen die Veranstaltung, ebenso die Stadt Nossen, der Förderverein für Heimat und Kultur in der Lommatzscher Pflege e.V. und der Landkreis Meißen. Es gilt, dieses Ereignis auch in Zukunft zu unterstützen. Für Ende August 2023 darf man sich das gern schon einmal vormerken. Jürgen Mummert



Kögler-Festspiele in Kreinitz SG Kreinitz – Lommatzcher SV 6:2(3:1)

Er macht eben den Unterschied- Rene Kögler! Der Mit-Dreißiger entscheidet dieses Spiel fast im Alleingang, dabei ist es doch bekannt wie er spielt, wie er dribbelt, wie er seine Mitspieler einsetzt und wie er seine Gegner laufen lässt! In Lommatzsch scheint dass aber noch nicht angekommen zu sein! Wie anders kann man sich erklären, dass so ein Spieler diese Freiräume hat. Dabei ging das Spiel doch recht gut los für den LSV. Die erste Chance hatte der LSV durch Martin Heinze. Doch Reserve-Keeper Silber-



bauer parierte den platzierten Schuß. Schon fast im Gegenzug, der LSV weit aufgerückt, macht, siehe oben, seinen ersten Treffer nach bilderbuchreifem Doppelpass und dem Lupfer über T.Neumann. Die LSV-Mannschaft war nach den guten Angriffen nicht

zurück in der Abwehr, dass nutzt der Gastgeber eiskalt! Nur fünf Minuten später das 0:2 durch Marvin Georg, ganz einfach über die linke Seite, Grundlinie-Querpass-Tor! So einfach ist Fußball. Man musste um den LSV fürchten. Doch der fing sich! Nachdem die Gastgeber noch einmal den Pfosten trafen war der LSV an der Reihe. Gute Angriffe jetzt über die Flügel brachten den Gastgeber in Bedrängnis. Zweimal Jamie Hofmann hatte den Anschlußtreffer auf dem Fuß. Der fiel dann in der 24. Spielminute durch den immer besser werdenden Marc Brehm, Klasse Junge! Jetzt war der LSV drin im Spiel, hatte noch die eine oder andere Mini-Chance. Den Treffer aber machten die Gastgeber in der 37. Minute durch Julius Jacob: 3:1. Schrecksekunde in der 40. Spielminute. Der schon angeschlagen ins Spiel gegangene Tobias Geldner wird im Mittelfeld hart bedrängt. Ein Allerweltsfoul, doch er fällt wieder auf die lädierte Schulter-Auswechslung! Gute Besserung Tobi! Für ihn jetzt Mike Stollberg im Spiel. Zuvor noch ein Tor mit „der Hand Gottes“ von Jerome Wolf, doch Schierie Kurt Putz pfeift zurecht ab. Auch die Gastgeber kommen vor der Pause noch einmal gefährlich vors LSV-Tor, die Latte hält den Ball auf. Es ist Pause. Werden die Lommatzcher noch einmal zurück kommen?

Sie kamen! Nach der Pause ein stürmischer LSV. Die erste Möglichkeit hat Jamie Hofmann, doch Peter Silberbauer pariert prächtig. Die SGK kontert, also aufgepasst LSV! Und wieder ist es Jamie Hofmann, sein

Schuß geht knapp drüber. Na bitte, geht hier doch noch was!? In der 55. Minute dann der Anschlußtreffer natürlich durch Jamie Hofmann nach Klasse-Vorarbeit von Jerome Wolf. Die Lommatzcher jetzt dran. Die Mannschaft immer wieder im Vorwärtsgang. Wann fällt der Ausgleich- scheint nur eine Frage der Zeit. Doch schon im Gegenzug macht Rene Kögler alle Hoffnungen zu nichte. Mit seinen Sturm- partnern fährt er einen sauberen Konter und netzt zum 4:2 ein, die Entscheidung? Der LSV wehrt sich. Wieder ist es Marc Brehm der nur knapp verfehlt. Auch Justin Seher ist jetzt mit vorn, kurbelt das LSV-Spiel an, am heutigen Tag aber etwas glücklos. Die letzten Hoffnungen nimmt uns Rene Kögler in der 61. und dann in der 83. Minute mit seinen Treffern zum 5:2 und 6:2. Die Messen sind gelesen! Auch in dieser Höhe, denn die Gastgeber treffen jetzt auf einen geschlagenen LSV, der sich kaum noch wehrt! Schade, das Aufbäumen nach der Pause ließ Hoffnungen aufkeimen. Doch es fehlte wohl heute ein wenig das Spielglück, der letzte „Kick“ um diese hochmotivierte SGK-Elf zu schlagen! Vielleicht war das Ergebnis ein wenig zu hoch, aber allemal verdient. Glückwunsch nach Kreinitz!

Die Besetzung: Tobias Neumann, Paul Klose, Jamie Len Hofmann, Martin Heinze, Justin Seher, Tobias Geldner (Mike Stollberg), Marc Brehm (Marcel Merkelt), Markus Metzke, Clemens Faerber, Jerome Wolf Rennert



Freie Wähler Lommatzsch

Sehr geehrte Bürger und Bürgerinnen der GGL

Hier ein Rückblick, bzw. eine kurze Info zur Frauenstraße 4-6. Die Höhe der Kosten des Eigenanteils der

Stadt belaufen sich auf mittlerweile ca. 500 T€. Der Stand vom September 2021 waren es ca. 350 T€. Fördermittel wurden nachträglich 250 T€ genehmigt. Den Rest bis zur Fertigstellung werden wir wahrscheinlich selbst tragen müssen, d.h. hier kommt noch eine hohe Summe auf die Stadtkasse zu. Wie

dieses Bauvorhaben finanziell ausgeht steht noch in den Sternen. Wir werden Sie darüber informieren. Das Thema Kunstrasenplatz ist nun von den zuständigen Behörden geprüft worden. Das Ergebnis – der Umbau wird nicht genehmigt. Gründe sind z. B. die Brücke mit dem geringen Durchlass und die bisherige

gen Überflutungen des Hartplatzes. Schade, dass Planungskosten in immenser Höhe angefallen sind. Hätten wir uns sparen können weil: Die FWL haben die Stadt informiert, vorher die Untere Wasserbehörde zu fragen, ob überhaupt ein Bau des Kunstrasens möglich ist und danach ein Planungsbüro zu beauftragen. Keiner der anwesenden Stadträte schenkte uns Gehör. Aber nicht nur der Kunstrasen, sondern generelle Ausgaben für Sanierung und kulturelle Einrichtungen sind von der Stadt gestrichen worden. Dies wären sogenannte freiwillige Ausgaben, die keine Pflichtausgaben der Kommune sind. Betrifft alle Sportstätten, Freilichtbühne, Promenade, Freibad und auch die „Dritte Halbzeit“. Der Eigentümer des Gebäudes der „Dritten Halbzeit“ ist die Stadt Lommatzsch, Nutzer ist der LSV. Wenn an der „Dritten Halbzeit“ nicht bald Sanierungsarbeiten, bzw. Gebäude rettende Maßnahmen erfolgen, wird auch dieser Treffpunkt zum Einkehren schließen müssen. Für die Betreuung und Bewirtung ist der LSV zuständig. Wir drücken dem LSV fest die Daumen, das hier Personal gefunden wird. Dem jetzigen wünschen wir gute Besserung und Durchhaltevermögen. Komisch, das nur ganz wenig Gelder für freiwillige Aufgaben in den Haushalt eingestellt wurden. Die Mehrheit des Stadtrats, außer der Fraktion der FDP und der Bürgermeisterin, haben die Einstellung für freiwillige Ausgaben ent-

schieden. Das heißt, das hier Gelder für die kommenden Jahre in den Haushalt eingestellt werden müssen, um mal etwas für die Bürger der Stadt machen zu können. Durch Stadträte wurde das Projekt Oschatzer Straße mit Freibad entwickelt. Dies beinhaltet, die Freilichtbühne, das Gebäude Dritte Halbzeit, den Saß-Teich, die Kegelbahn und das Freibad. Hier hatten die Stadträte im Frühjahr in Leisnig einen Besuchstermin mit verantwortlichen Angestellten der Stadt und dem Bürgermeister um deren Herangehensweise zur Beschaffung von Fördergeldern zur Sanierung von Sport-, Spiel- und Badanlagen anzuschauen und Tipps mitzunehmen. Die Bemühungen der Leisniger haben sich gelohnt, denn ihnen wurden ca. 2 Mio. Euro Fördermittel bewilligt. Warum schafft das Lommatzsch nicht? Ist dies etwa nicht gewollt? Nur warum? Das sind Fragen, die sich die FWL schon viele Jahre stellen. Wir sind dennoch der Meinung, dass für beschaffbares Geld ein Freibad saniert und somit wieder einsatzfähig gemacht werden kann. Das würde der Stadt, den Schulen und allen Bürgern, ob Jung oder Alt, nützen. Kinder könnten schwimmen lernen und ihr Schwimmabzeichen erwerben. Unsere älteren Bürger hätten im Sommer wieder einen Treffpunkt und die Stadt Lommatzsch eine Aufwertung der Lebensqualität. Die Sommer waren in den vergangenen Jahren nicht kälter und verregnet, son-

dern wärmer und trockener. Dieses Freibad wäre nicht nur für die Stadt Lommatzsch und ihre Ortsteile eine Bereicherung, sondern auch für die angrenzenden Gemeinden. Der Gedanke, dass unser Bad in einen „Garten der Sinne“ umgewandelt und das vorhandene Becken verfüllt werden soll, verursacht bei den FWL und vielen Bürgern nur Kopfschütteln und Unmut. Liebe Bürger und Bürgerinnen, mit einem Großteil von Ihnen und den FWL wird es diese Umnutzung des Freibades nicht geben. Wir werden Sie aus gegebenen Anlass weiterhin informieren. Kinder müssen wieder in der Region schwimmen lernen können. Das sollte vor Ort geschehen. Unser Versprechen an Sie ist, das Freibad wieder fit zu bekommen und somit wieder einen Badbetrieb zu ermöglichen. Dazu brauchen wir den Willen der Stadt und die Erkenntnis anderer Stadträte. Unser Bad verdient es, wieder für uns alle, als Freibad zur Verfügung zu stehen. Fördergelder sind vorhanden, siehe Leisnig.

Wir hoffen, dass weitere Stadträte unsere Vision mit aufgreifen und umsetzen wollen.

Nur wenn alle an einem Strang ziehen, können wir es gemeinsam schaffen.

Die Stadträte der FWL.

Anzeigen

Döbelner Straße 32 a, Lommatzsch - sofort

1. OG, 3-Raum-Wohnung, 59 m², KM ab 265 Euro, BKV 60 Euro, HKV 90 Euro; 3 Kaltmieten Kaution, wenn Mieter Renovierung nicht selbst übernimmt.

Döbelner Str. 32 c, Lommatzsch - ab 01.06.2022

EG rechts, 2-Raum-Wohnung, 49 m², KM ab 220 Euro, BKV 50 Euro, HKV 80 Euro; 3 Kaltmieten Kaution, wenn Mieter Renovierung nicht selbst übernimmt.

Telefon: 0171 419 8804

Die Liebe höret nimmer auf! (1. Korinther 13,8)

Den Zugang zu Anke hat der Tod verschlossen.
— Zurück bleiben Liebe, Erinnerung und Vertrauen,
— umhüllt von Unfassbarkeit und Trauer.

— Ankes Stimme ist ungeahnt früh verstummt,
— ihre Kreativität und mitreißende Lebensfreude
— erloschen und jegliche Berührung unmöglich.
— Anke hat ihr Lebensziel erreicht, jedoch blieb
— ihr die Freude daran versagt.

— Unser herzlicher Dank gilt Allen,
— die meiner geliebten Ehefrau

Anke Speck (04.09.1982 - 10.08.2022)

— ihre Wertschätzung zum Ausdruck brachten
— und sich mit uns in Trauer verbunden fühlen.

— Carsten Speck mit Söhnen Christoph und Matthias
— sowie alle Angehörigen.

Paltzschen, September 2022

Danksagung

Horst Albrecht

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

In Liebe und Dankbarkeit

**Seine liebe Frau Gerda
im Namen aller Angehörigen**

Lommatzsch, im August 2022

Du bist nicht mehr da,
wo du warst.
Aber du bist überall, wo wir sind.

Harald Kamprad

Danke an alle, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten, sowie allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten.

In Liebe und Dankbarkeit

**Gudrun Kamprad
Sylke Zieger mit Familie
Steffi Kamprad mit Familie**

Lommatzsch Bestattungshaus

Kornstraße 63 · 01623 Lommatzsch
(Gärtnerei Hennig)

Sie erreichen uns 24 Stunden unter
03 52 41 / 8 86 52

- Erdbestattungen
- Seebestattungen
- Feuerbestattungen
- Anonym
- Baumbestattungen
- Bestattungsvorsorge



**Für unsere Arztpraxis in Leuben
suchen wir ab 1.1.2023 eine zuverlässige
Reinigungskraft im Mini Job auf 450 € Basis.**

Die Reinigung der Praxisräume erfolgt nach Absprache vor Beginn
oder nach Beendigung der Sprechstunde.

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis:

nach dem aktuellen Infektionsschutzgesetz müssen Personen,
die in Arztpraxen tätig sind, gegen das Coronavirus geimpft sein.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, bewerben Sie sich bitte schriftlich
mit einem kurzen Anschreiben und Ihrem Lebenslauf an:

Arztpraxis Leuben, Schleinitzer Str. 14 , 01683 Nossen

Zieger

Haus- und Grundstücksservice

- Wir nehmen Ihr Haus in Pflege -

- Hausmeisterdienste
- Kleinreparaturen
- Grundstückspflege
- Winterdienst
- Renovierungsarbeiten + Trockenbau
- Zaunbau

H. & R. Zieger GbR · Lommatzsch · Meißner Str. 28 · Tel. 035241/52218



Danksagung

Dein Herz hat aufgehört zu schlagen,
du wolltest gern noch bei uns sein.
Schwer ist es diesen Schmerz zu tragen,
denn ohne dich wird vieles anders sein.
Stets bescheiden, allen helfend,
so hat jeder dich gekannt.
Ruhe sei dir nun gegeben,
hab für alles vielen Dank.

Birgitt Winter

geb. Baumann
geb. 6. 7. 1940 gest. 11. 8. 2022

Wir danken allen, die sich in Trauer mit uns verbunden
fühlten und in liebevoller Weise ihre Anteilnahme zum
Ausdruck brachten.

In Liebe und Dankbarkeit
Ehemann Manfred
Sohn Volker mit Familie
Sohn Mirko und Kinder
Enkelin Susann mit Familie
Enkel Marcel mit Familie

Annahme zur Verarbeitung von Birnen,
hartreif grün und Äpfeln
zu Säften und Nektaren Ihrer Wahl.

Wir bitten um Abholung der Lohnware!

Wir haben geöffnet:

Montag bis Mittwoch 13 - 18 Uhr
Sonnabend 9 - 12 Uhr
(Sonnabends keine Obstannahme)



OBSTKELLEREI

Biedermann

01665 Mauna · Tel. 0352 44/4 12 02

EISENMANUFACTUR

In Lommatzsch

wir fertigen Gitter, Zäune und Tore (auch mit elt. Antrieb)
nach Ihren Vorstellungen oder unseren Ideen ...
Pavillons, Rankgerüste, Fassadenbegrünung.
Alles auch mit Ihrem Material!
Reparatur-, Schlosser- u.
Schmiedearbeiten aller Art.

Am Bahnhof 22,
Historischer Lokschuppen



Nossen OT Perba zu vermieten:1-R.-Whg.; 35 m²; 166,00 EUR;3-R.-Whg.; 62 m²; 294,00 EUR; mit Balkon;4-R.-Whg.; 80 m²; 380,00 EUR; mit Balkon;

alle zzgl. NK; Wohnungen renoviert; neue Bodenbeläge (Laminat oder Auslegware); Zentralheizung und KFZ-Stellplatz; ab sofort oder später zu vermieten unter:

Tel. 0163-3407966**Vermiete in der Stadt Lommatzsch:**

im Zentrum, Gewerberaum

63 m², Besichtigung nach Vereinbarung möglich.**Raubauer Straße**Wohnung mit Balkon, 64 m²

Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Bad und Keller.

in ruhiger Lage, Mietbeginn nach VereinbarungWohnung; 70 m², Wohnzimmer, Kinderzimmer, Schlafzimmer, Bad mit Dusche, Keller, Fahrzeugstellplatz inklusive.**Wohnung, 76 m²**

Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Bad mit Badewanne, Küche, Keller, Fahrzeugstellplatz möglich.

Ab Oktobersanierte 2-Raum-Wohnung, 56 m²

Wohnzimmer, Schlafzimmer, Bad mit Badewanne, Küche, Keller, großer Hof und Rasen.

Anfragen an GSV A. Schneider**Tel. 035241/829311 oder 0172/7595300****Gasthaus „Zur Suppenschüssel“ **

Geöffnet Mo -Fr 8.00 - 16.00 Uhr WE auf Bestellung

Essen auf Rädern - Partyservice**Neu: Die Mahlzeit aus dem Einweckglas!**

Unser Mittagessen haltbar gemacht für zu Hause!

Haushalthilfe-Seniorenbegleitung**Die Haushalts-BIENEN **

Haushalthilfe - Reinigungsarbeiten - Gartenarbeiten
Büro- und Sanitärraumreinigung
Betreuungs- und Entlastungsangebot
nach § 45a Absatz 1 SGB XI für alle Pflegekassen

Inh. K. Krüger Meißner Platz 3 01623 Lommatzsch**Tel.: 035241 / 189526 Handy 0162 46 70 778****Email: krueger.k63@web.de****Internet: www.suppenschuessel-lommatzsch.de****PHYSIOTHERAPIE**
Jeanette Altermann**Sektoraler Heilpraktiker****Praxis für Manuelle Therapie, Prävention und Wellness****DIE HERBSTKURSE 2022**

"Beweg Dich! - und Dein Gehirn sagt DANKE"

Dr. Manuela Macedonia

Montag, 05.09.

18.00 Uhr - 19.00 Uhr Rückenschule

19.15 Uhr - 20.15 Uhr Bauch Beine Po

(Diese Kurse finden in der Turnhalle in Leuben statt.)

Mittwoch, 07.09.

16.30 Uhr - 17.30 Uhr Rückenschule

17.45 Uhr - 18.45 Uhr Pilates

19.00 Uhr - 20.00 Uhr Yoga

(Diese Kurse finden in der Turnhalle in Leuben statt.)

Samstag, 17.09.

8.00 Uhr - 9.30 Uhr Nordic Walking

(Treff an der Praxis in Eulitz.)

Meldet Euch an! Ich freu mich auf Euch!**WICHTIGE TERMINE****Sonntag, 18.09.2022 Tour de Eulitz**

Unsere gemeinsame Radtour durch das Elbtal, ab 10.00 Uhr

(Bitte um Anmeldung!)

Mittwoch, 26.10.2022 Hoffest

"25 Jahre Physiotherapie Jeanette Altermann" ab 14.00 Uhr

Freitag, 20.01.2023 Ausfahrt

zur "Grünen Woche - Berlin", Start 6.30 Uhr ab Lommatzsch

(Bitte um Voranmeldung!)

Eulitz Nr. 19a · 01683 Nossen
Tel. 035241/80110 · Mobil 0157 - 73169973**RONNY SCHEER****- Dach- und Ausbau -**

* Schornsteinbau

* Dacharbeiten

* Trockenbau

* Holzfußböden

* Baumfällarbeiten

* Fliesen- und Mosaikverlegung

Höfgen Nr. 23

01683 Nossen

Tel./Fax 03 52 46 / 5 02 87

Funk 01 71 / 2 32 52 10